

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 87 (2000)
Heft: 12: Rechtschreibung ; Schulklima

Artikel: Zukunftsperspektiven im Bildungsbereich
Autor: Brunner, Joe
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-532859>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schlaglicht

Periodika

Schweizerische Monatshefte, Dossier: Gesundheitswesen: Rationalisierung oder Rationierung? Heft 10, Oktober 2000, Fr. 10.–
pro juventute thema, Wie teuer sind (uns) Kinder? Wie wirkt sich Armut und Erwerbslosigkeit auf Familien aus? Heft 3-00, Fr. 10.20 (pro Einzelheft)
pro juventute (Hrsg.), Pestalozzi-Kalender 2001. Reisefieber, 256 S., Fr. 19.80, Zürich: pro juventute 2000

Hinweise auf Bücher

Irene Gerard, Schule im Wandel. Schulinterne Lehrerfortbildung, 104 S., brosch., Fr. 29.80, Neuwied: Hermann Luchterhand Verlag 2000 (ISBN 3-472-04076-9)

Andrea Bertschi-Kaufmann, Lesen und Schreiben in einer Medienumgebung. Die literalen Aktivitäten von Primarschulkinder, ca. 260 S., brosch., Fr. 48.–, Aarau: Sauerländer 2000 (ISBN 3-7941-4768-5)

Zukunftsperspektiven im Bildungsbereich

A place to learn, a refuge and a HOME. Alienation: We all need roots; increasingly, some of us will find them in school. By David Puttnam.

No challenge is more important. The president sees education as the crucial issue for America's future. By Bill Clinton. (Newsweek. Special edition. December 1999 – February 2000)

Die Spezialausgabe von Newsweek zur Jahrtausendwende mit Beiträgen über Zukunftsperspektiven im Bildungsbereich, in Politik, Wirtschaft usw. enthält zwei Texte zur Bildung, die uns Verhältnisse aufzeigen, von denen wir weit weg sind.

David Puttnam ist ein Mitglied of the British Government's Education Standards Task Force. Er beobachtete während seinen Schulbesuchen quer durch das Land, dass viele Kinder sich zu Hause nicht mehr daheim fühlen, dass sie sich in der Schule mehr daheim fühlen als zu Hause. Er berichtet von einem Lehrer, der am Freitagabend die Kleider von sechs seiner Schüler wäscht, weil, wenn ers nicht tut, es niemand tut. Puttnam stellte fest, dass für einige Kinder die Schule der einzige Ort ist, wo Erwachsene ein Interesse an ihrer Entwicklung zeigen und wo sie mit einem gewissen Respekt gehört werden.

Bill Clinton verkündet unter einem imposanten Titel, dass er die finanziellen Mittel für die Schulen im Budget um 200 Millionen Dollar mit der Absicht erhöht, Amerikas öffentliche Schulen zu den besten des 21. Jahrhunderts zu machen. Er setzt ein klares Ziel, wozu er auch Ressourcen zur Verfügung stellt. Ein markanter Gegensatz zu den Sparübungen in der Bildungspolitik der meisten Schweizer Kantone.